

# PLANZEICHNUNG (TEIL A)

# ZEICHENERKLÄRUNG

## FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES

- ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET § 4 Bau NVO
  - SO SONDERGEBIET (STUDENTENWOHNHEIM) § 11 Bau NVO
  - GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL (HÖCHSTMASS) § 20 Bau NVO
  - GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL § 19 Bau NVO
  - II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE § 16 Bau NVO
- BAUWEISE, ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN** § 9(1) Nr.1 Bau GB
- o OFFENE BAUWEISE § 22 Bau NVO
  - H NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG § 22 Bau NVO
  - ED NUR EINZEL UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG § 22 Bau NVO
  - BAUGRENZE § 23 Bau NVO

- VERKEHRSFÄCHEN**
- PRIVATE VERKEHRSFÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG § 9(1) Nr.11 Bau GB
  - ZWECKBESTIMMUNG:
    - V VERKEHRSBERUHIGTER BEREICH

- GRÜNFLÄCHEN**
- PRIVATE GRÜNFLÄCHEN § 9(1) Nr.15 Bau GB
  - GGG GLIEDERUNGSGRÜN § 9(1) Nr.15 Bau GB

## MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT § 9(1) Nr.20 Bau GB
- LM FLÄCHE FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE, MASSNAHMEN § 9(1) Nr.25a Bau GB
- o ANPFLANZEN VON BÄUMEN § 9(1) Nr.25a Bau GB

## SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN § 9(1) Nr.4u.22 Bau GB
- ZWECKBESTIMMUNG:
  - GSF BFL 3 GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE MIT BAUFLÄCHENZUORDNUNG
  - GGa BFL 3 GEMEINSCHAFTSGARAGEN MIT BAUFLÄCHENZUORDNUNG
  - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES B-PLANES § 9(7) Bau GB
  - MIT RECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN § 9(1) Nr.21u.16 Bau GB
  - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG § 16(5) Bau NVO
  - M3 STANDORT FÜR MÜLLBEHÄLTER MIT BAUFLÄCHENZUORDNUNG § 9(1) Nr.22 Bau GB

BFL.	GEBIET	GRZ	GFZ	GESCH	BAUW.	TH / FH
1	WA	0,35	-	-	ED	TH +5m üb. GELÄNDE FH +10m üb. GELÄNDE
2	WA	0,35	-	-	ED	
3	WA	0,4	-	-	H	TH +12,5m üb. NN FH +17,5m üb. NN
4	SO	0,4	0,8	II	o	TH WEST +23,50 m üb. NN TH OST +19,00 m üb. NN FH +28,00 m üb. NN

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG  
FESTSETZUNGEN FÜR DIE BAUFLÄCHEN (BFL.1-4)

## FESTSETZUNGEN / DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

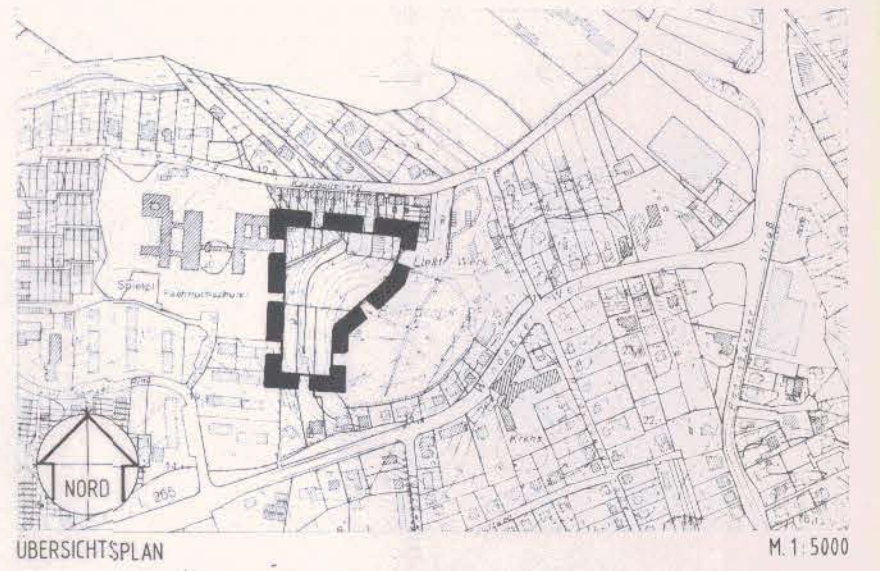
- DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER**
- +9,50mü NN HÖHEN IN m ÜB. NN
  - VORHANDENE WIRTSCHAFTSGEBÄUDE KÜNFTIG FORTFALLEND
  - GEPLANTE BAULICHE ANLAGEN
  - GRUNDSTÜCKSGRENZEN
  - KÜNFTIG FORTFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
  - VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
  - BFL.2 BAUFLÄCHE 2
  - HÖHENLINIEN AUF NN BEZOGEN
  - FLURSTÜCKSBZEICHNUNGEN

- NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN**
- WALDSCHUTZSTREIFEN § 32(5) LWald G

## FLÄCHEN FÜR VERSORGNUNGSANLAGEN § 9(1) Nr.12 BauGB

- ZWECKBESTIMMUNG
- WASSER

# SATZUNG DER STADT ECKERNFÖRDE ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 6 / 1 BAUGEBIET BROOSBYERKOPPEL / BORN BROOK



DER PLANGELTUNGSBEREICH WIRD WIE FOLGT BEGRENZT:  
 -IM OSTEN DURCH DIE WESTLICHE GRENZE DES WASSEREINZUGSGEBIETES FÜR DAS WASSERWERK SÜD DER STADTWERKE ECKERNFÖRDE, FLURSTÜCK 11/15,  
 -IM SÜDEN DURCH DIE NÖRDLICHE BEGRENZUNG DER FLURSTÜCKE 3/56, 3/61 UND 3/62,  
 -IM WESTEN DURCH DAS GRUNDSTÜCK DER FACHHOCHSCHULE, FLURSTÜCK 191/5 UND  
 -IM NORDEN DURCH DIE RÜCKWÄRTIGEN GRUNDSTÜCKSGRENZEN DER GRUNDSTÜCKE AM KAKABELLENWEG, IN LINEARER VERBINDUNG ZWISCHEN DEN FLURSTÜCKEN 3/65 UND 3/75, SOWIE DER NÖRDLICHEN GRENZEN DES FLURSTÜCKS 3/49.

AUFGUNDE DES § 10 DES BAUGESTZBUCHES (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 08.12.1986 (BGBl. I S.2253), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 08.04.1994 (BGBl. I S.766) SOWIE NACH § 92 DER LANDESBAUORDNUNG (LBO) VOM 11.07.1994 (GVBl. Schl.-H.S. 321) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE RATSVERSAMMLUNG VOM UND NACH DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 6/1 FÜR DAS BAUGEBIET "BROOSBYERKOPPEL / BORN BROOK", BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), ERLASSEN:

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH DEN §§ 8 UND 9 Bau GB

ECKERNFÖRDE, DEN 26. Feb. 1996

STADT ECKERNFÖRDE  
 DER MAGISTRAT  
 BAUAMT  
 (DEIMEL)  
 STÄDT. BAUDIREKTOR

ES GILT DIE Bau NVO 1990